



## Beilage: Futura Projekte 2015

| Projektname                                                       | Zielsetzung/ Absicht                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Fonds</b>                                                      | Die Zweckbestimmungen der verschiedenen Fonds in der Stadtrechnung sollen überprüft, zeitgemäss interpretiert oder abgeändert werden. Überholte Fonds sind, wenn möglich, in den allgemeinen Haushalt zu überführen. Altlasten- und Deponiefonds überprüfen.                                                      |
| <b>Hochbauprozesse</b>                                            | Die Hochbauprozesse sind grundlegend zu hinterfragen und zu verschlanken. Die Bereiche Entwicklung, Bau, Unterhalt, Liegenschaftenkauf sind organisatorisch sowohl für Liegenschaften im Finanz- wie im Verwaltungsvermögen festzulegen.                                                                          |
| <b>Taktische Steuerung der IT-Landschaft der Stadt St. Gallen</b> | Die Informatik-Landschaft soll anhand definierter Kennzahlen bewertet und weiterentwickelt werden. Dies erfolgt als regelmässige interne und externe Beurteilung sowie mittels Benchmark-Umfragen.                                                                                                                |
| <b>Rechnungswesen</b>                                             | Definition der Rechnungswesenprozesse und deren strikte Umsetzung und Einhaltung in allen Bereichen der Stadtverwaltung.                                                                                                                                                                                          |
| <b>Schalterörtlichkeiten</b>                                      | Im Zusammenhang mit dem Bauprovisorium für den VBSG-Pavillon wird überprüft, welche allfälligen Synergien sich mit dem Weibeldienst des Rathauses ergeben.                                                                                                                                                        |
| <b>Stadtentwicklung</b>                                           | Die Prozesse und die organisatorische Aufgabenzuordnung im Zusammenhang mit der Stadtplanung und der Stadtentwicklung sind insgesamt zu beurteilen und im Hinblick auf die städtischen Ziele, zu optimieren.                                                                                                      |
| <b>Tiefbauprozesse</b>                                            | Die Tiefbauprozesse sind heute auf zwei Direktionen und mehrere Dienststellen aufgeteilt. Die Prozesse und die Zusammenarbeit in den Bereichen Planung, Projektierung, Projektrealisation und Unterhalt/Betrieb sind zu prüfen und allenfalls neu zu regeln mit dem Ziel, den Koordinationsaufwand zu reduzieren. |
| <b>Einsatzzentralen</b>                                           | Die Stadt betreibt mehrere Leitstellen und verschiedene Bereitschaftsdienste. Es sind die Einsatzzentralen und die Bereitschaftsorganisationen in Bezug auf Nutzung von Synergien (auch mit Dritten) zu überprüfen.                                                                                               |
| <b>Beschaffungsprozesse</b>                                       | Ziel ist die Optimierung (Verschlankung, Straffung, Effizienzsteigerung) des Beschaffungswesens der Stadtverwaltung inkl. Definition der Zuständigkeiten und Verfahren.                                                                                                                                           |
| <b>Corporate Communications</b>                                   | Festlegen der Prozesse für eine konsistente, aufeinander abgestimmte Unternehmenskommunikation (Corporate Communications). Prüfen von Synergien mit Blick auf direktionsübergreifende Ressourcen- und Dienstleistungsplanung.                                                                                     |
| <b>Personalwesen</b>                                              | Definition der Soll-Personalprozesse und deren flächendeckende Umsetzung und Einhaltung in der gesamten Stadtverwaltung.                                                                                                                                                                                          |
| <b>Werkstätten und Unterhaltsinfrastruktur</b>                    | Optimierung (Verschlankung, Straffung, Effizienzsteigerung) der städtischen Unterhaltsinfrastruktur. Die Werkstätten sind in Bezug auf ungenutzte Synergien (auch mit Dritten) zu überprüfen.                                                                                                                     |

